



Cyber-Sicherheit in der Führungsetage

Haftung, Risikomanagement &
Notallplanung

Cyber-Sicherheit in der Führungsetage

Haftung, Risikomanagement & Notfallplanung

Kurzbeschreibung

Cyber-Attacken nehmen rasant zu – jedes Unternehmen kann zum Ziel werden. Der Gesetzgeber reagiert darauf mit verschärften Anforderungen an die Informationssicherheit und einer erweiterten persönlichen Verantwortung des Managements, unter anderem in der NIS-2-Richtlinie. Kurzum: Cyber-Security wird zur Chefsache. Schulungen der Leitungsebene sind nach NIS-2 und auch DORA verpflichtend.

Dieses Management-Seminar befähigt Sie als Mitglied der Unternehmensleitung eine angemessene **Cyber-Sicherheit in Ihrem Unternehmen gezielt zu steuern und zu überwachen** und damit persönliche Haftungsrisiken zu vermeiden. In geschütztem Rahmen erhalten Sie das praxisrelevante Know-how, das für den Aufbau und die Umsetzung eines wirksamen Cyber-Security-Risikomanagements erforderlich ist. Das Seminar folgt dabei den **Empfehlungen des BSI zur NIS-2-Geschäftsleiterschulung**, indem individuell sektorbezogen auf für Ihr Unternehmen typische Bedrohungsszenarien eingegangen wird. So erfüllen Sie mit diesem Seminar Ihre gesetzlichen **Schulungspflichten nach NIS-2 und DORA**.



Inhalt

- Haftungsrisiken für die Unternehmensleitung und Überblick über die rechtlichen Vorgaben von NIS-2 bis DORA
- Ressourcen: Verantwortung und Risikoanalyse
- Trainieren: Risikomanagementmaßnahmen definieren und weitere Anforderungen an die Cyber-Security
- Awareness: Auswirkungen von Risiken und Risikomanagement-Maßnahmen, Sensibilität, Motivation und Haftungsrisiken
- Notfallplan: Prozesse und Kommunikation, Registrierungs- und Meldepflichten
- Sektorspezifische Besonderheiten

Was lernen Sie in diesem Exklusivseminar?

Die Teilnehmenden erwerben das nötige Wissen, um Cyber-Sicherheit in ihrem Unternehmen wirksam zu etablieren und zu steuern. So können Verantwortliche Cyber-Attacken vorbeugen und im Ernstfall angemessen reagieren. Das Seminar legt den Wissensgrundstein, um Cyber-Vorfälle möglichst zu vermeiden und im Ernstfall Schäden zu reduzieren. Durch gezieltes Training in den rechtlichen Vorgaben sowie den technisch-operativen Aspekten von Risiko und Risikomanagement vermittelt es genau das Wissen, das nach NIS-2 und DORA verpflichtend ist.

Cyber-Sicherheit in der Führungsetage

Haftung, Risikomanagement & Notfallplanung

Zielgruppe

Der Gesetzgeber legt im Umsetzungsgesetz zur NIS 2-Richtlinie sowie der DORA-Verordnung eine Schulungspflicht und persönliche Haftung der Leitungsebene fest. Daher richtet sich dieses Exklusivseminar explizit an **Mitglieder der Unternehmensleitung** – also **Geschäftsführungen, Vorstände, Aufsichtsgremien** sowie **leitende Personen zentraler Unternehmensbereiche**. Das Seminar eignet sich auch für **Geschäftsführende des Finanzsektors**. Juristische oder IT-spezifische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das Seminar ist **nicht** für IT-Fachkräfte (z. B. CISOs oder IT-Sicherheitsbeauftragte) konzipiert.

Didaktischer Aufbau

Im engsten Kreis erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die Anforderungen an eine angemessene Cyber-Security. Die Referenten arbeiten mit Beispielen, kombiniert mit Checklisten und der Simulation von konkreten Vorfällen. Der Tätigkeitsbereich der Teilnehmenden wird individuell mit berücksichtigt.



Zusatzinformationen

- Die Durchführung des Workshops kann erst ab einer **Mindestteilnehmerzahl von fünf** garantiert werden. Die **Maximalteilnehmerzahl beträgt 10**.
- Der Online-Workshop wird mit Zoom durchgeführt. Systemvoraussetzungen und unterstützte Betriebssysteme können Sie [hier](#) einsehen. Für die Einwahl in Zoom über die verschiedenen Anwendungen (Desktop Client, App oder Web-Client) finden Sie [hier](#) einen zusätzlichen Vergleich zu den jeweiligen Eigenschaften.
- Für eine vollständig individuell an Ihre Unternehmenssituation angepasste Schulung können Sie dieses Seminar auch als **Inhouse-Workshop** buchen. Kontaktieren Sie uns hier für Ihr individuelles Angebot!
- Die Bitkom Akademie ist [anerkannter Bildungsträger in Baden-Württemberg](#) und [Nordrhein-Westfalen](#). Teilnehmende haben im Rahmen des Bildungszeitgesetzes die Möglichkeit, Bildungsurlaub bzw. eine Bildungsfreistellung zu beantragen. Auf Anfrage erstellen wir auch Anträge auf Anerkennung unserer Veranstaltungen in anderen Bundesländern.
- Wir erklären ausdrücklich, dass beim Bitkom – Unterzeichner der Charta der Vielfalt – jede Person, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität willkommen ist.

Seminarprogramm

Cyber-Sicherheit in der Führungsetage – Haftung, Risikomanagement & Notfallplanung

Ressourcen

- **Haftungsrisiken und Rechtsrahmen**
Persönliche Haftungsrisiken für die Leitungs-ebene, Rechtsrahmen aus NIS-2-Richtlinie (BSIG) und DORA-Verordnung
- **Zuständigkeiten**
Verteilung der Verantwortlichkeiten, Ressourcen bereitstellen und (auch künftig noch) zulässiger Delegationsumfang
- **Risikoanalyse**
Erkennen und bewerten von Risiken, Herangehensweise und praxisnahe Fahrpläne für die Risikobewertung
- **Sicherheitslevel**
Relevanz der Sicherheitslevel und wie sie bestimmt werden, Besonderheiten für bestimmte Sektoren (soweit relevant)

Agenda

Sie lernen, welcher Rechtsrahmen gilt und welche Ressourcen im Unternehmen für die IT-Sicherheit daher rechtlich notwendig sind, um Haftungsrisiken zu vermeiden, und wie Sie diese dokumentiert schaffen und erhalten.

Trainieren

- **Know-how der rechtlichen Anforderungen an die Sicherheit mit Trainingsfällen**
Konziser Überblick über die rechtlichen Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung über BSIG- und NIS-2-Umsetzungsgesetz bis hin zu Sondervorgaben, etwa im Energierecht
- **Besonderheit für den Finanzsektor**
DORA-Verordnung
- **Risikomanagement**
Richtlinien als Compliance-Anforderung und Informations-Management-Systeme (ISMS) im Unternehmen umsetzen
- **Checklisten mit BSI IT-Grundschutz und ISO27001**
Handreichung für das C-Level, welche Checklisten und Tools bei der Kontrolle vorgeschlagener Maßnahmen, ihrer Billigung und der Überprüfung fortlaufender Einhaltung helfen, unter individueller Berücksichtigung der für Ihr Unternehmen relevanten Anforderungen
- **Dokumentation, Registrierungs- und Meldepflichten**
Entwicklung der Anforderungen an eine rechtlich sichere Dokumentation der Maßnahmen und Vorgänge sowie Überblick über die Meldepflichten, um im Ernstfall vorbereitet zu sein

Sie lernen die rechtlichen Anforderungen an die IT-Sicherheit praxisnah kennen und wie Sie diese in Ihrem Unternehmen implementieren (lassen), billigen und fortlaufend überprüfen und dokumentieren.

Seminarprogramm

Cyber-Sicherheit in der Führungsetage – Haftung, Risikomanagement & Notfallplanung

Awareness

Agenda

- **Auswirkungen von Risiken und Risikomanagementmaßnahmen auf den Unternehmensbetrieb**
Überblick über die regelmäßigen Auswirkungen auf den Unternehmensbetrieb und ihre rechtliche Relevanz sowie Steuerungsoptionen: von Lieferverzögerungen über den Datenschutz bis hin zu Erpressungsforderungen
- **Rechtliche Risiken bei unzureichender Sicherheit - Haftungsrisiken für das Unternehmen und das Management**
Wann sind Cyber-Vorfälle »höhere Gewalt« und unverschuldet, wann muss ein Unternehmen für Verzögerungen haften, wann drohen Vertragsstrafen und Schadensersatzansprüche von Betroffenen und wie kann ein Unternehmen diese Risiken minimieren? Zudem: Schäden des Unternehmens können zu Schäden des Managements werden, insbesondere nach Umsetzung der NIS-2-Richtlinie. Wie können diese persönlichen Haftungsrisiken minimiert werden? Was gilt individuell für Ihre Branche?
- **Mitarbeitende schulen mit Trainingsfällen**
Welche Mitarbeiterschulungen sind unabdingbar, um die Awareness zur Risikoreduktion im gesamten Unternehmen zu verankern?

Sie lernen, welche (rechtlichen) Risiken ein Cyber-Vorfall mit sich bringt und wie Sie diese über eine optimierte Steuerung auf dem C-Level minimieren können – einschließlich dem konkreten Blick auf Ihre Branche.

Notfallplan

- **Detecting**
Anforderungen und rechtlich zulässige Möglichkeiten an eine fortlaufende Überwachung der Datenflüsse, um Hackerzugriffe frühestmöglich zu vermeiden
- **Reaktion planen und richtig durchführen mit Trainingsfällen**
Wie Sie einen an Ihr Unternehmen angepassten Notfallplan erstellen und erfolgreich implementieren
- **Folgen erfolgreicher Angriffe: vom Umgang mit Erpressungsforderungen bis zum Handling von Schadensersatz- und Regressansprüchen mit Praxisbeispielen**
Wie Sie nach einer Cyber-Attacke systematisch und schnell vorgehen, um Schäden zu minimieren: von der forensischen Aufklärung über die Formulierung von Behördenmeldungen über Betroffeneninformationen bis hin zum Umgang mit Erpressungsforderungen und dem Handling von Folgeansprüchen von Geschäftspartnern und Betroffenen
- **Registrierungs- und Meldepflichten**
Rechtliche Anforderungen und strategisches Umgehen in der Behördenkommunikation

Richtig handeln im Ernstfall: Sie lernen, welche Anforderungen schon vorab verfestigt sein sollen und wie Sie diese umsetzen.

Ihre Referenten



Dr. Eren Basar

Partner, Fachanwalt für Strafrecht, CIPP/E
Wessing & Partner, Düsseldorf

Eren Basar ist Fachanwalt für Strafrecht. Er berät im Wirtschaftsstrafrecht, übernimmt Individualverteidigungen von Unternehmen und Führungskräften und verteidigt in Hauptverhandlungen. Unternehmen in Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren sind seine Mandanten. Ihnen hilft er auch, präventive Aufstellungen solcher Verfahren zu gestalten. Eren Basar ist Spezialist im IT- und Datenschutzstrafrecht. Er ist zertifizierter Compliance Officer (Univ. Münster), Certified Information Privacy Professional Europe (CIPP/E) sowie IT-Sicherheitsbeauftragter nach ISO 27001/BSI Grundschutz (Bitkom). Seit 2024 ist er Lehrbeauftragter an der Universität Bayreuth.



Dr. Kristina Schreiber

Partnerin, Fachanwältin für Verwaltungsrecht, CIPP/E
Loschelder Rechtsanwälte, Köln

Kristina Schreiber berät und vertritt Unternehmen im IT- und Datenrecht. Sie ist spezialisiert auf die Begleitung von Digitalisierungsprozessen, u.a. der Etablierung rechtskonformer Cyber-Security-Prozesse, und berät und vertritt Unternehmen nach Cyber-Attacken. Zu ihren Mandanten zählen sowohl mittelständische Unternehmen als auch große Konzerne, u. a. aus dem eHealth-Segment und den regulierten Industrien. Kristina Schreiber bloggt unter www.digitalisierungsrecht.eu, publiziert regelmäßig in Fachzeitschriften und hält Vorträge. Sie ist Lehrbeauftragte der Universität Köln, wo sie u.a. zum IT-Sicherheitsrecht doziert, und der Fernuniversität Hagen.

Shortfacts



Termine, Veranstaltungsorte & Preise

Die aktuellen Informationen entnehmen Sie bitte der Website der [Bitkom Akademie](#). ↗

Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gern.

Bitkom Akademie | Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin
T 030 27576-540 | info@bitkom-akademie.de
Weitere Seminare finden Sie unter www.bitkom-akademie.de

bitkom
akademie